

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Jugendhilfeausschuss  
In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen,  
Rechnungsprüfung, Feuerwehr und öffentliche  
Ordnung  
In den Verwaltungsausschuss  
An den Ausschuss für Integration, Europa und  
Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)  
(zur Kenntnis)  
An den Sozialausschuss (zur Kenntnis)

Nr. 2969/2022  
Anzahl der Anlagen 2  
Zu TOP

---

## Mittelvergabe 11/2022 aus dem „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“

### Antrag,

zu beschließen, für

1. DRK Familienbildungsstätte Fördermittel in Höhe von 29.169 €.
2. AWO Region Hannover e.V. (Familienbildung) Fördermittel in Höhe von 30.000 €.
3. UNTER EINEM DACH gUG Fördermittel in Höhe von 19.200 €.

insgesamt demnach Mittel in Höhe von 78.369 € aus dem „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“ zur Verfügung zu stellen.

### Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Maßnahmen des „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“ berücksichtigen die geschlechtersensiblen Merkmale der Zielgruppe. Ziel ist es, dass Kinder, Jugendliche und Heranwachsende aller Geschlechter gleichermaßen von den niedrigschwelligen Angeboten profitieren. Die Förderung geschlechtsspezifischer Maßnahmen zum Abbau (struktureller) Benachteiligungen ist vorgesehen.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>	
Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

<b>Produkt 36301</b>	<b>Bezeichnung</b>	
Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Sach- und Dienstleistungen	78.369,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	<b>-78.369,00</b>

Für Maßnahmen des „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“ stehen für 2022 insgesamt 41.445 € zur Verfügung.

## Begründung des Antrages

Auf Grundlage der Einrichtung des „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“ (Drucksache Nr. 1485/2022) empfiehlt die Verwaltung die nachfolgend dargestellten Maßnahmen.

Die aufgeführten Maßnahmen entsprechen den Rahmenbedingungen der Förderrichtlinie des „Hannoverfonds für Kinder und Jugendliche“, orientieren sich an der Präventionskette, ergänzen die soziale Infrastruktur der Landeshauptstadt Hannover und leisten schnell, unbürokratisch und nicht-beschämend Unterstützung.

Nachfolgend sind die Maßnahmen je Träger\*in dargestellt.

## DRK Familienbildungsstätte

<b>Maßnahme</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Kosten</b>
Elterntalk – Eltern zu Gast bei Eltern	Honorarkosten und Sachmittel für die Umsetzung der Maßnahme „Elterntalk“ im Zeitraum vom 19.12.2022 bis zum 18.09.2024.	29.169 €

Die DRK Familienbildungsstätte begründet den Antrag für die Maßnahme „Elterntalk – Eltern zu Gast bei Eltern“ wie folgt (siehe Anlage):

Elterntalk ist ein niedrigschwelliges Angebot zur Stärkung der Erziehungskompetenz von Müttern und Vätern. Die Maßnahme richtet sich an Eltern von Kindern bis 14 Jahren und insbesondere an Familien, die sich in belasteten Lebenssituationen befinden. Bei einem Talk treffen sich fünf bis sieben Elternteile in privaten Räumlichkeiten einzelner Eltern wie z.B. im heimischen Wohnzimmer oder am Küchentisch, um sich über Erziehungsthemen auszutauschen.

Die Gesprächskreise werden von geschulten Moderator\*innen geleitet, die selbst Mütter und Väter sind. Sie ermutigen die Teilnehmenden anhand von Bildkarten von ihren

Erziehungserfahrungen wie z.B. den kindlichen Umgang mit dem Handy oder der schulischen Entwicklung ihres Kindes zu berichten.

Die Maßnahme zielt darauf ab, Eltern zu stärken und ihnen Lösungsansätze für ihre Alltagsthemen anzubieten. Indem die elterliche Selbstwirksamkeit gestärkt wird, profitieren die Kinder bei ihrer individuellen Entwicklung.

Ein wesentliches Merkmal von Elterntalk ist die offene Gesprächskultur und das solidarische Miteinander. Dies stärkt nachhaltig das soziale Leben der Eltern untereinander und bereichert das interkulturelle Leben im jeweiligen Quartier. Viele Mütter und Väter lernen durch das Angebot Elterntalk Beratungsstellen und andere soziale Einrichtungen in ihrem Umfeld kennen, an die sie sich mit ihren individuellen Anliegen wenden können. Elterntalk wirkt präventiv, stärkt die Familien durch ihre Netzwerke und kann in verschiedenen Sprachen durchgeführt werden.

Im Maßnahmenzeitraum sind rd. 350 Elterntalks geplant, so dass mit dem Angebot mehr als 2.400 Familien erreicht werden können.

### **AWO Region Hannover e.V. (Familienbildung)**

<b>Maßnahme</b>	<b>Kurzbeschreibung</b>	<b>Kosten</b>
Elterncafé in der Flüchtlingsunterkunft Munzeler Straße	Honorarkosten und Sachmittel für die Umsetzung der Maßnahme „Elterncafé in der Flüchtlingsunterkunft Munzeler Straße“ im Zeitraum vom 12.12.2022 bis zum 31.12.2023.	30.000 €

Die Familienbildung der Arbeiterwohlfahrt/ Region Hannover e.V. begründet den Antrag für die Maßnahme „Elterncafé in der Flüchtlingsunterkunft Munzeler Straße“ wie folgt (siehe Anlage):

In der Flüchtlingsunterkunft Munzeler Straße im Stadtbezirk Ricklingen leben unter den Bewohner\*innen aktuell acht Frauen mit 10 Kindern im Alter von einem bis zu drei Jahren. Die Familien sind aufgrund von Kriegs-, Flucht- und Vertreibungserlebnissen aus afrikanischen und osteuropäischen Ländern nach Hannover gekommen.

Die beengten Wohnverhältnisse lassen kaum Privatsphäre oder Austauschmöglichkeiten sowie Platz zum Spielen für die Kinder zu. Den Familien fehlt es außerdem an Informations- und Beratungsmöglichkeiten.

Mit dem niedrighwelligen Zugangskonzept des Elterncafés werden die Familien aus der Unterkunft in ihrer neuen Lebenssituation sensibel und behutsam unterstützt und begleitet. Das Elterncafé ist ein Begegnungsort, an dem die Familien Unterstützung und Beratung zu ihren individuellen Anliegen und Themen wie z.B. Kinderbetreuung, Aufenthaltsperspektive oder Deutschlernkursen erhalten.

Dafür steht den Familien an vier Tagen in der Woche pädagogisch geschultes Personal als verlässliche Vertrauenspersonen zur Verfügung.

Der Betreiber der Unterkunft Munzeler Straße, das Deutsche Rote Kreuz, bietet für das Elterncafé innerhalb der Unterkunft eine geeignete Räumlichkeit an, die bereits 2016 und 2017 für das damalige Elterncafé-Angebot der Arbeiterwohlfahrt genutzt wurde.

In Abstimmung mit den Familien werden vielfältige Angebote vor Ort wie z.B. Gesprächs- und Spielerunden, gemeinsames Essen, Nähen, Musizieren oder Ausflüge innerhalb der Stadt geplant und umgesetzt.

Im Rahmen der Nachhaltigkeit der Maßnahme wird die Überführung in Regelangebote wie z.B. in Kinderbetreuungseinrichtungen angestrebt, um so Bildungszugänge für die Familien aus der Unterkunft zu sichern.

## UNTER EINEM DACH gUG

Maßnahme	Kurzbeschreibung	Kosten
Set your life in motion	Honorarkosten und Sachmittel für die Umsetzung der Maßnahme „Set your life in motion“ im Zeitraum vom 12.12.2022 bis zum 20.08.2023.	19.200 €

UNTER EINEM DACH gUG begründet den Antrag für die Maßnahme „Set your life in motion“ wie folgt (siehe Anlage):

Die Maßnahme „Set your life in motion“ ist ein Berufsorientierungsangebot für junge Menschen im Alter von 13 bis 21 Jahren aus dem Gebiet Sozialer Zusammenhalt Hainholz. An dem Angebot können 10 bis 20 Jugendliche an bis zu drei Tagen in der Woche in den Räumlichkeiten von UNTER EINEM DACH gUG in Hainholz teilnehmen. Angeleitet vom Fachpersonal der UNTER EINEM DACH Community und unter pädagogischer Betreuung entwickeln die jungen Menschen in Workshops in der lokalen Holz- und Nähwerkstatt mitgebrachte Kompetenzen weiter, entdecken neue Interessen, lernen in Gemeinschaft und setzen eigenständig handwerkliche Ideen um.

Den Jugendlichen wird außerdem die Möglichkeit gegeben, ihre angefertigten Holz- oder Textil-Produkte in den Räumlichkeiten der UNTER EINEM DACH gUG zu vertreiben. Hierbei werden sie bei Präsentationsformen und der Vermittlung in entsprechende Netzwerke unterstützt.

Weiterhin werden die Jugendlichen bei Bewerbungsverfahren oder Vermittlungen in Praktika und Ausbildungen sowie in ihrer individuellen beruflichen Findungsphase nachhaltig unterstützt.

Im Rahmen der Maßnahme „Set your life in motion“ ist eine enge Zusammenarbeit mit Akteur\*innen und sozialen Einrichtungen aus Hainholz wie z.B. dem Kulturtreff Hainholz, der VHS Hainholz und dem Jugendtreff Hainholz geplant.

51

Hannover / 14.11.2022